

Thema: Sportpolitische Thesen CDU Büsum

"Nach dem Gespräch, zu dem der TSV Büsum die Parteien eingeladen hatte, hat die CDU in einer Arbeitsgruppe abschließend ihre "Sportpolitischen Thesen" vorgelegt. Erste Ideen aus dem Papier haben die Sprecher Matthias Kruse und Angelo Martens im Rahmen der Veranstaltung vorgestellt. Andere Teilnehmer der Podiumsdiskussion beschränkten sich dagegen auf allgemeine Aussagen.

Im Papier der CDU geht es im Wesentlichen um die Kommunikation zwischen dem Sport und der Gemeinde, die zuletzt nicht mehr so klappte. Das zeigt sich insbesondere dadurch, dass der TSV bislang noch nichts von der Dachsanierung der Mehrzweckhalle wusste und somit keine Koordination mit den Nutzungszeiten erfolgen konnte. Thema für die CDU ist ein möglicher Kunstrasenplatz im Stadion und die Möglichkeit der Teilung der Mehrzweckhalle, um weitere Hallenstunden für Sportgruppen zu generieren.

Ein absolutes "No Go" für die CDU ist der Abriss der Halle am Neuen Weg! Hier scheinen die FWB und die FDP einem Abriss zuzustimmen, weil die Halle angeblich "abgängig" sei, wie es wörtlich hieß.

Die CDU fordert ein, keine Entscheidung über die Köpfe der Nutzer der Sportstätten hinweg in Büsum zu treffen. Es muss endlich ein Nutzungskonzept der Immobilien "Neuer Weg" her. Auch ruft die CDU dazu auf, für den Sport in Büsum eine langfristige Strategie zu entwickeln, bei der es keine Denkverbote geben darf.

Ihre CDU Büsum